|  |  |
| --- | --- |
| **Ausbildungsrahmenplan:**[ ]  *Kein Bezug zum Ausbildungsrahmenplan* | In Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan zum/zur …Metallbauer / Metallbauerin |
|  |
| **Geplanter Zeitumfang:** | 60 min. | **Teilnehmerzahl:** | 10 |
|  |
| **Arbeitssicherheit:** | entfällt |
|  |
| **Voraussetzungen:** | keine |
|  |
| **Lernziele:** | * Lernziel 1: Teilnehmer können den Begriff Regeln erklären
* Lernziel 2: Teilnehmer wissen, dass Regeln für eine gute Zusammenarbeit in der Werkstatt wichtig sind.
* Lernziel 3: Die Teilnehmer können die Werkstattregeln benennen.
* Lernziel 4: Die Teilnehmer erklären, welches Verhalten am Arbeitsplatz „richtig“ und welches Verhalten am Arbeitsplatz „falsch“ ist.
 |
|  |
| **Benötigte Materialien** **und Werkzeuge:** | Pinnwand, Moderationskoffer, Handout und Schreibmaterial für jeden Teilnehmer, Whiteboard mit Magnete und Maker, , die einzelnen Bilder der Werkstattregeln für das Tafelbild in DIN A 4, Plakat der LHW: „Die Werkstattregeln“. |
|  |
| **Unterweisungsschritte:** | **Methodik:** | **Medien/ Arbeitsmaterialien:** |
| Einstieg: Was sind „Regeln“?Teilnehmer notieren mit Hilfe des Kursleiters ihre Definitionen auf Moderationskarten und heften diese an die Pinnwand. | Gruppenarbeit | Pinnwand |
| Der Kursleiter definiert das Wort „Regeln“ allgemein.Der Kursleiter erläutert, dass die LHW ein Arbeitsplatz ist und warum hier spezielle Regeln von Bedeutung sind. Er verweist auf den Bildungs- und Werkstattvertrag. | Vortrag | PowerpointfolieSeite 1-2 |
| Die einzelnen Bilder der Werkstattregeln werden vom Kursleiter an die Teilnehmer verteilt. Nach Reihenfolge (festgelegt durch die Nummerierung auf den Bildern) hängt jeder Teilnehmer das Bild an das Whiteboard, nennt dann selbst oder mit Hilfe die abgebildete Regel und notiert diese selbst oder mit Hilfe über das Bild auf das Whiteboard.Mit dem entstandenen Tafelbild verweist der Kursleiter auf das Plakat: „Die Werkstattregeln“. | Gruppenarbeit | Tafelbild |
| Die Teilnehmer sammeln mündlich mit dem Kursleiter die Regeln des Berufsbildungsbereichs und vergleichen diese mit den bereits bestehenden Regeln auf der Powerpointfolie.Diese Regeln können auf einem Plakat für die Gruppe festgehalten werden. | Gruppenarbeit | PowerpointfolieSeite 12 |
| Festigung des Erlernten:Die Teilnehmer füllen das Arbeitsblatt aus. Sie vergleichen mit dem Kursleiter ihr Ergebnis mit der Powerpointfolie. | Einzelarbeit | ArbeitsblattPowerpointfolie 13 |
|  |
| **Anlagen:** | Anlage 1: PowerpointfolieAnlage 2: Handout |

Wir haben in dieser Lerneinheit und den dazugehörigen Anlagen die männliche Schreibform verwendet. Dies ist nicht geschlechtsspezifisch gemeint, sondern geschieht ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit.